Protokoll:	Protokoll: Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landes- hauptstadt Stuttgart		Niederschrift Nr. TOP:	96 14
Verhandlung		Drucksache:	167/2019	
			GZ:	0504-01
Sitzungstermin:		13.03.2019		
Sitzungsart:		öffentlich		
Vorsitz:		BM Thürnau		
Berichterstattung:		-		
Protokollführung:		Herr Häbe / fr		
Betreff:	: Umsetzung des Beschlusses des BVerfG zur Absen- kung der Eingangsbesoldung - Verjährungseinredever- zicht für 2013 - 2014			

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht vom 28.02.2019, GRDrs 167/2019, mit folgendem

## Beschlussantrag:

Bei der Umsetzung des Beschlusses des BVerfG vom 16.10.2018 - 2 BvL 2/17 - wird der Empfehlung des Landes Baden-Württemberg und des Städtetags Baden-Württemberg gefolgt und auf die Erhebung der Verjährungseinrede gegenüber den Nachzahlungsansprüchen von Beamtinnen und Beamten, die in den Jahren 2013 und 2014 von der Absenkung der Eingangsbesoldung betroffen waren, verzichtet.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

## BM Thürnau stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / fr

## Verteiler:

I. Referat AKR zur Weiterbehandlung Haupt- und Personalamt

## II. nachrichtlich an:

- 1. Herrn Oberbürgermeister
- 2. S/OB
- 3. Referat WFB Stadtkämmerei (2)
- 4. GPR (2)
- 5. Rechnungsprüfungsamt
- 6. L/OB-K
- 7. Hauptaktei
- III. 1. CDU-Fraktion
  - Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  - 3. SPD-Fraktion
  - 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  - 5. Fraktion Freie Wähler
  - 6. Gruppierung FDP
  - 7. Gruppierung BZS23
  - 8. StR Dr. Schertlen (SchUB Einzelstadtrat)
  - 9. AfD
  - 10. LKR